



Beschlussvorlage

Amt: Std. MS Himmelsbach	Datum: 21.01.2016	Az.:	Drucksache Nr.: 24/2016
-----------------------------	-------------------	------	-------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Haupt- und Personalausschuss	15.02.2016	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsjahr 2015) Städtische Musikschule - Honorare und Entschädigungen

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Personalausschuss der Stadt Lahr bewilligt gemäß § 84 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) für das Haushaltsjahr 2015 bei der Finanzposition 1.3330.572300 (Städtische Musikschule –Honorare und Entschädigungen) überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 48.470,-- €.

Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch Mehreinnahmen bei den Finanzpositionen 1.9000.041100 (Steuern, allg. Zuweisungen u. allg. Umlagen –Kommunale Investitionspauschale) in Höhe von 8.720,-- €, 1.3330.159000 (Städtische Musikschule –Vermischte Einnahmen) in Höhe von 6.000,-- €, 1.3330.171100 (Städtische Musikschule –Zuweisung für Singen-Bewegen-Sprechen) in Höhe von 9.100,-- € und 1.3330.172000 (Städtische Musikschule –Zuweisung vom Landkreis) in Höhe von 5.600,-- € sowie durch Einsparungen bei den Finanzpositionen 1.3330.562000 (Städtische Musikschule –Aus- und Fortbildung, Umschulung) in Höhe von 2.000,-- €, 1.3330.572100 (Städtische Musikschule –Fahrten und Freizeiten) in Höhe von 17.050,-- €.

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:	Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthalt.		

Begründung:

Für Honorare und Entschädigungen (Finanzposition 1.3330.572300) waren im Haushaltsplan 2015 Ausgabemittel in Höhe von 250.000,-- € veranschlagt.

Nach dem aktuellen Stand der Haushaltsrechnung 2015 sind auf der vorgenannten Finanzposition Ausgaben in Höhe von 298.467,79 € verbucht worden, die damit um 48.467,79 € über dem Planansatz liegen.

Dies hat mehrere Gründe:

1. Durch die Elternzeitvertretung einer TVöD-Lehrkraft entstanden Mehrausgaben, da die Vertretung als Honorarlehrkraft tätig ist.

2. Zum 50. Jubiläum der Städtischen Musikschule fanden außerdem mehrere große Veranstaltungen statt. Die erforderlichen Zusatzproben und Konzertauftritte führten zu einem Mehraufwand bei den Honoraren.

Dies betraf vor allem folgende Veranstaltungen:

- Konzert mit Tabea Zimmermann im Autohaus Link (400 Konzertbesuchern)
- Festakt zum 50. Jubiläum der Musikschule
- Filmmusiknacht „Movie“ in der Stadthalle in Kooperation mit der Sparkasse (ausverkauft)
- Band- und Songkontest in Kooperation mit der Volksbank Lahr - im Schlachthof mit 1.000 Besuchern
- Konzert der Lahrer Philharmonie im Orchestersaal der Musikschule
- Lehrerkonzerte „Musik.Begegnen.Helfen“ für Flüchtlinge im Orchestersaal und im Schlachthof

3. Weiter kam es im Jubiläumsjahr zu einem verstärkten Engagement bei Wettbewerbsteilnahmen.

Für die Personalausgaben weist die Haushaltsrechnung 2015 bei einem Ansatz von 899.500,-- € und verbuchten Ausgaben von 877.978,32 € Minderausgaben in Höhe von 21.521,68 € aus. Diese Einsparung ist darauf zurückzuführen, dass eine Vertretungslehrkraft auf Honorarbasis den Unterricht einer TVöD-Lehrkraft in Elternzeit übernahm.

Es wird gebeten, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Dr. Wolfgang G. Müller

Jürgen Trampert